

## Die erste Begegnung

Am 11. April kamen endlich unsere ungarischen PartnerInnen zu uns zu Besuch. Wir haben vorher bereits E-Mails gewechselt, trotzdem war die Aufregung groß. - Sie kamen zu uns in die Schule, wo sie unser Herr Direktor im Festsaal begrüßt und uns alle ermuntert hat, bei diesem schönen und sinnvollen Projekt mitzumachen. - Die Begrüßung wurde dann bei der Schulbesichtigung spontan im Musiksaal fortgesetzt: Max hat für die Gäste auf der Gitarre, Rada und Kevser auf dem Klavier vorgespielt.



Dann fahren wir - die meisten im ungarischen Bus, wo es insgesamt 50 Plätze gab, der Rest mit Prof. Waldmann und Prof. Königstein mit Öffis - in die Lobau. Prof. Königsteins Hobby, das Studium der Eisenbahnen/Straßenbahnen/Fahrpläne usw. war hier sehr hilfreich, die Öffi-Gruppe hatte nämlich kaum Wartezeiten und war lange vor dem Bus im Nationalpark.